

# Schule als Staat 2017

## Remstalistan

### Wie funktioniert der Geldumtausch?

Jeder Staat muss für ein funktionierendes Gemeinwesen Aufgaben erfüllen. Die Staatsgrenzen müssen gesichert sein, es bedarf funktionierender Behörden, um für Sicherheit zu sorgen und verschiedene Aktivitäten müssen von allen unterstützt werden, da sie notwendig sind, aber keinen Gewinn erwirtschaften.

Diese Einnahmen des Staates, durch die Dinge für die Allgemeinheit finanziert werden, sind in Remstalistan die Steuern.

Es gibt verschiedene Arten, Steuern zu erheben. Allerdings sind viele davon kompliziert oder unpraktisch. Wenn Unternehmen alle verkauften Waren registrieren oder getrennte Kassen führen müssten, würde das mehr Aufwand für alle bedeuten. Auf der anderen Seite müssten die Unternehmen vom Staat kontrolliert werden, um für einen fairen Wettbewerb ohne Ausnahmen zu sorgen.

Das SaS-Team hat sich für eine andere Option entschieden. Die Erhebung der Steuern wird nachstehend beschrieben.

#### Die Grundbedingungen:

- Schule als Staat hat eine Dauer von 4 Tagen.
- An jedem Tag ist die Währung Remstali im Umlauf.
- Die Geldscheine unterscheiden sich an jedem der 4 Tage voneinander.
- Das eigene Geld aller Bürger muss am Ende jedes Tages umgetauscht werden.
- Beim Umtausch erhaltet ihr das Geld für den kommenden Tag.
- Abgezogen wird ein vom Parlament festgelegter Prozentsatz, z.B. 15%
- Nicht umgetauschtes Geld ist am kommenden Tag wertlos.

#### Beispiel für zwei Tage

##### Tag 1

Person A ist Angestellt in einem Unternehmen. Am ersten Tag wird gearbeitet und im Anschluss etwas gegessen und getrunken. Dazu wird noch eine Kleinigkeit gekauft. Übrig bleiben Person A am Ende des Tages 60 Remstali. Noch hat Person A keine Steuern bezahlt. Sie kann das gesamte Geld ausgeben und hat am Ende 0 Remstali übrig. Oder sie geht zur Bank und tauscht das Geld in die Geldscheine von Tag 2.

**Geldscheine müssen täglich bei der Bank gewechselt werden! Die Geldscheine in Remstalistan sind nur jeweils einen Tag gültig!**

##### Tag 1: Der Umtausch auf der Bank

Die 60 Remstali werden auf der Bank abgegeben. Der Steuersatz wird täglich vom Parlament festgelegt und beträgt im Beispiel 15%. Es werden also 9 Remstali an Steuern fällig. Da die kleinste Einheit 5 Remstali beträgt, können keine 51 Remstali ausgezahlt werden. Es wird zum nächsten auszahlbaren Betrag gerundet. Person A bekommt also 50 Remstali in Geldscheinen für Tag 2 zurück.

##### Tag 2: Der Umtausch auf der Bank

A hat sich noch etwas gekauft. Auf der Bank gibt sie 50 Remstali von Tag 2 ab und erhält 40 Remstali in Geldscheinen für Tag 3 zurück. Der Steuersatz beträgt an Tag 2 (im Beispiel) 20%. Bei 50 Remstali werden somit 10 Remstali Steuern fällig.

##### Tag 2

Person A gibt an diesem Tag weniger Geld aus als am ersten Tag. Am Ende verbleiben 100 Remstali in der privaten Geldbörse. Das Parlament hat die Steuern auf 20% erhöht. Es stellt sich die Frage, ob man sich noch etwas kaufen soll. Wenn noch 50 Remstali ausgegeben würden, wären 10 Remstali Steuern fällig. Bei 100 Remstali müsste A schon 20 Remstali zahlen.

**Eines ist für den Staat egal: Wer die Steuern bezahlt. Denn: Die besteuerte Geldmenge bleibt gleich!**

#### Offene Fragen?

Wende dich an ein Mitglied des Finanzausschusses im Parlament, den Finanzminister oder ein Parlamentsmitglied deines Vertrauens!